

Bernoulli-Ketten Übung

1. In einer Urne befinden sich 3 weiße und 4 schwarze Kugeln. Es werden 12 Kugeln mit Zurücklegen gezogen. Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit folgender Ereignisse auf fünf Nachkommastellen gerundet.

A: "Es werden genau 5 weiße Kugeln gezogen"

B: "Höchstens eine weiße"

C: "Mindestens 10 weiße"

D: "Alle entnommenen Kugeln sind weiß"

E: "Mindestens eine weiße"

F: "Genau die erste, dritte und 7. Kugel sind weiß"

G: "Genau vier weiße, diese werden direkt hintereinander gezogen"

2. Mit einem sechsseitigen Würfel wird zehnmal gewürfelt. Bestimmen Sie, zum Beispiel mit Hilfe eines Tafelwerks, die Wahrscheinlichkeiten der gegebenen Ereignisse.

A: "Bei zehn Würfen fällt genau zweimal die Sechs"

B: "höchstens sechsmal eine gerade Zahl"

C: "Zwischen 2 und vier Sechsen"

D: "Mehr als dreimal eine Augenzahl von höchstens zwei"

3. In einer Urne befinden sich drei blaue und zwei rote Kugeln. Es wird 8-mal eine Kugel gezogen. Nach jedem Durchgang wird die gezogene Kugel wieder in die Urne zurückgelegt.

Entscheiden Sie, für welches der aufgeführten Ereignisse der Term

$$\binom{8}{a} \cdot b^2 \cdot 0,4^c$$

die Wahrscheinlichkeit angeben kann.

Bestimmen Sie für diesen Fall die fehlenden Parameter a, b und $c \in \mathbb{R}$ so, dass die Formel auch tatsächlich korrekt ist.

- Genau fünfmal wird eine rote Kugel gezogen
- Höchstens zweimal wird eine blaue Kugel gezogen
- Mehr als dreimal wird eine rote Kugel gezogen
- Genau zweimal wird eine blaue Kugel gezogen
- Mindestens dreimal wird eine blaue Kugel gezogen

4. Ein Karton enthält 20 Konservendosen. Jede einzelne Dose ist zu p = 2% beschädigt. Formulieren Sie Ereignisse mit Worten, die zu den folgenden Rechenausdrücken passen.

$$\begin{split} P(A) &= \binom{20}{5} \cdot 0,02^5 \cdot 0,98^{15} \\ P(B) &= 0,98^{20} \\ P(C) &= \binom{20}{1} \cdot 0,02^1 \cdot 0,98^{19} + \binom{20}{2} \cdot 0,02^2 \cdot 0,98^{18} \\ P(D) &= 18 \cdot 0,02^3 \cdot 0,98^{17} \\ P(E) &= 0,02^2 \cdot 0,98^{18} \\ P(F) &= 1 - 0,98^{20} \end{split}$$

5. Aus einer Urne mit einer weißen und einer unbekannten Anzahl schwarzer Kugeln wird mit einer Wahrscheinlichkeit von $\frac{729}{4096}$ beim sechsmaligen Ziehen keine weiße Kugel gezogen. Ermitteln Sie rechnerisch die Anzahl der schwarzen Kugeln.

Bernoulli-Ketten Lösung

1.
$$P(A) = B\left(12; \frac{3}{7}; 5\right) = {12 \choose 5} \cdot {\left(\frac{3}{7}\right)}^5 \cdot {\left(\frac{4}{7}\right)}^7 \approx 0,22781$$

$$P(B) = \sum_{i=0}^{1} B\left(12; \frac{3}{7}; i\right) = {\left(\frac{4}{7}\right)}^{12} + {\left(\frac{12}{1}\right)} \cdot {\left(\frac{3}{7}\right)}^1 \cdot {\left(\frac{4}{7}\right)}^{11} \approx 0,01212$$

$$P(C) = \sum_{i=10}^{12} B\left(12; \frac{3}{7}; i\right) \approx 0,00516$$

$$P(D) = {\left(\frac{3}{7}\right)}^{12} \approx 0,00004$$

$$P(E) = 1 - P(\text{"Keine weiße"}) = 1 - {\left(\frac{12}{0}\right)} \cdot {\left(\frac{3}{7}\right)}^0 \cdot {\left(\frac{4}{7}\right)}^{12} \approx 0,99879$$

$$P(F) = {\left(\frac{3}{7}\right)}^3 \cdot {\left(\frac{4}{7}\right)}^9 \approx 0,00051$$

$$P(G) = 9 \cdot {\left(\frac{3}{7}\right)}^4 \cdot {\left(\frac{4}{7}\right)}^8 \approx 000345$$

2.
$$\begin{split} P(A) &= B\left(10; \frac{1}{6}; 2\right) \approx 0,\!29071 \\ P(B) &= \sum_{i=0}^{6} B\left(10; \frac{1}{2}; i\right) \approx 0,\!82813 \\ P(C) &= \sum_{i=0}^{4} B\left(10; \frac{1}{6}; i\right) - \sum_{i=0}^{1} B\left(10; \frac{1}{6}; i\right) \approx 0,\!98454 - 0,\!48452 = 0,\!50002 \\ P(D) &= 1 - P(\text{"h\"ochstens zwei Einsen oder Zweier"}) = 1 - \sum_{i=0}^{2} B\left(10; \frac{1}{3}; i\right) \\ &\approx 1 - 0,\!29914 = 0,\!70086 \end{split}$$

- 3. Richtig ist das vierte Ereignis "Genau zweimal wird eine blaue Kugel gezogen". Die Parameter lauten a=2, b=0.6 und c=6.
- 4. A: "Genau fünf der 20 Dosen sind beschädigt"
 - B: "Keine Dose ist beschädigt"
 - C: "Eine oder zwei Dosen sind beschädigt"
 - D: "Genau drei Dosen beschädigt, diese werden direkt nacheinander kontrolliert"
 - E: "Nur die ersten beiden Dosen sind beschädigt"
 - F: "Mindestens eine ist beschädigt"
- 5. p soll die Wahrscheinlichkeit für das Ziehen der weißen Kugel sein.

$$B(6; p; 0) = \frac{729}{4096}$$

$$\binom{6}{0} \cdot p^{0} \cdot (1 - p)^{6} = \frac{729}{4096}$$

$$(1 - p)^{6} = \frac{729}{4096}$$

$$(1 - p) = \frac{3}{4}$$

$$p = \frac{1}{4}$$

es befinden sich folglich eine weiße und drei schwarze Kugeln in der Urne.